



Sie freuen sich auf die SENIORita, v.li. Christine Kreuzer, Landrätin Rita Röhl, Helmut Plenk und Gabriele Menacher. Foto: Langer/Landkreis Regen

Vorfreude auf die SENIORita

Vorabinformationen für die Landrätin überbracht

Regen. Am Samstag und Sonntag, 23. und 24. Februar, findet in den Stadthallen Deggendorf wieder die SENIORita, die Erlebnis- und Informationsmesse für alle ab dem 50. Lebensjahr, statt. Wie schon in den Vorjahren unterstützt auch diesmal der Landkreis Regen die Veranstaltung. Landrätin Rita Röhl freut sich schon auf die Messe. Sie ließ sich von der Veranstalterin Gabriele Menacher, der Kreissenorenbeauftragten Christine Kreuzer und dem Kreisbehindertenbeauftragten Helmut Plenk über den Ablauf und die Inhalte informieren. „Der Landkreis Regen wird sich in einem Messebereich zusammen mit den anderen vier Bayerwaldlandkreisen und deren Partnern präsentieren“, sagte Menacher. Sie freue sich besonders darüber, dass man an beiden Messetagen

interessante Podiumsdiskussionen präsentieren kann. Am Samstag wird um 12.30 Uhr die Frage „Rente – Gesundheit – Lebensfreude – Was ist wichtig für die Zeit danach?“ besprochen. Dabei werden die ehemalige Wieschefin Dr. Gabriele Weishäupl und die Eishockey-Legende Erich Kühnhackl über ihre Zeit nach der Wiesn und der Sportkarriere sprechen. Am Sonntag wird über den „Ärzte- und Pflegemangel in Südbayern“ diskutiert und darüber geredet, welche technische Hilfen zukünftig angewendet werden können. Auch der Pflegeroboter Luna wird präsentiert. Diskutieren werden hier die Professoren Dr. Horst Kunhardt und Dr. Christian Raster (beide TH Deggendorf), Michael Döschl (Bereichsleiter Pflege BRK Kreisverband Deggendorf) und Hel-

mut Plenk (Kreisbehindertenbeauftragter Landkreis Regen und Kreisgeschäftsführer Arberland Sozialverband VdK Bayern). Dies ist aber längst noch nicht alles: An mehr als 70 Ständen können sich die Besucher informieren. Zudem gibt es außerhalb der Diskussionen ein buntes Bühnenprogramm. Von Schaukochen mit Spitenkoch Markus Wagner über Seniorengymnastik bis hin zum Kabarrett mit Barbara Preis, wird den Gästen viel geboten. „Der Besuch lohnt sich auf alle Fälle“, sagte Landrätin Rita Röhl abschließend. Sie bedankte sich bei den Organisatoren für ihren Einsatz und hoffte darauf, dass auch viele Besucher den Weg zur SENIORita nach Deggendorf finden. (Pressestelle LRA Regen, Heiko Langer)